

Rezensionen von Buchtips.net

Philip Kerr: Newtons Schatten

Buchinfos

Verlag: [Rowohlt Verlag \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [historischer Roman](#)
ISBN-13: 978-3-8052-0689-1 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 3,42 Euro (Stand: 22. August 2025)

Sir Isaac Newton war nicht nur ein bedeutender Wissenschaftler und Physiker, sondern in England viele Jahre für die Königliche Münzanstalt tätig. Sein "Schatten" Christopher Ellis, der in der "Ich-Form" dieses Buch erzählt, erläutert die gefährliche und von vielen angefeindete Arbeit Newtons im Stil eines Krimis. Als Newton die Aufgabe eines Münzwardeins übernahm, suchte er einen Gehilfen, der ihm nicht nur in gefährlichen Zeiten zur Seite stand, sondern auch sonst seine rechte Hand darstellte. Diese Person fand er in Christopher Ellis, der nicht nur Jura studiert hatte, sondern auch gelernt hat mit Pistole und Degen umzugehen. und das war auch nötig, denn eine groß angelegte Verschwörung war in Gange, um die englische Währung nachhaltig zu zerstören und dadurch den König zu stürzen, der in dieser Zeit auf dem Festland weilte, um Krieg zu führen. Auch Münzfälscher waren zu fangen und zu überführen und da Newton gleichzeitig Friedensrichter war, konnte er oftmals das Urteil sofort und selbst fällen.

Philip Kerr ist mit diesem Buch ein interessanter Einblick in das England des späteren Mittelalters gelungen. Die herausragende Figur dieser Zeit, Sir Isaac Newton, ein Physiker, der unter anderem die Gravitation und das moderne Konzept der Masse entdeckte, wird in einem spannenden Werk als der Verantwortliche für die englische Münze gezeigt.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Dietmar Stanka](#)
[28. Dezember 2005]